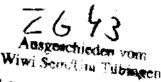
STATISTISCH BERICHTE,





Herausgeber: Statistisches Bundesamt/Wiesbaden

Arb.Nr.VII/60/13

Erschienen am 29. Januar 1957

Signatur ZOA 3LRV6

Der Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getranken im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956

(6024)

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Steuern" unter der Nr. L II

Textbericht	 2
Ubersichten	 6

JN M. WILL

1. Schaumwein

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956 an der Versteuerung von Schaumwein im Bundesgebiet beteiligt waren, hat sich gegenüber dem ersten
Rechnungsvierteljahr um einen Betrieb auf 91 verringert.
In Rheinland-Pfalz trat ein Betrieb hinzu, in BadenWürttemberg sind zwei Abgänge zu verzeichnen. Gegenüber dem
gleichen Vorjahrszeitraum nahm die Zahl der Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben, um fünf zu. Von
der Gesamtzahl lagen drei Viertel der Betriebe in den
beiden Haupterzeugungsländern von Schaumwein (RheinlandPfalz und Hessen). Alle übrigen Länder spielen demgegenüber
in der Schaumweinherstellung nur eine untergeordnete Rolle.

Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben 1)

	Rechnungs jahr				
Land	1955	19	56		
	2. Vyerteljahr	1. Vjerteljahr	2. Vierteljahr		
Niedersacheen	4	4	4		
Hessen	26	27	27		
Rheinland-Pfalz	37	40	41		
Beden-Württenberg	7	8	6		
Bayern	6	8	8		
Übrige Länder	5	5	5		
Bundesgebiet	86	92	91		

¹⁾ Betriebe, die Schaumwein <u>und</u> schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die Tendenz des steigenden Schaumweinabsatzes hielt weiter an. In den Monaten Juli, August und September 1956 wurden insgesamt 7,6 Mill. 1/1 Flaschen nach Versteuerung dem Verbrauch zugeführt, das sind 34,8 vH mehr als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Die saisonbedingte Steigerung gegenüber dem ersten Rechnungsvierteljahr war mit 35,4 vH stärker als vor Jahresfrist (32,2 vH). In erster Linie wurden inländische Schaumweine versteuert (99,7 vH). Die versteuerte Menge ausländischer Schaumweine, die sich zwar gegenüber dem Vorjahr um 93,7 vH erhöht hatte, war nur von untergercheter Bedeutung. Mit 23 194 1/1 Flaschen wurden 4,4 vH ausländische Schaumweine weniger versteuert als im ersten Vierteljahr 1956.

	Rechnungs jahr				
Van A	1955	. 19	56		
Versteuerter Schaumwein	2. Vjerteljahr	1. Vjerteljahr	2. Vierteljahr		
	be	berechnet in ganzer Flaschen			
inländischer	5 649 098	5 613 063	7 610 301		
aus ländischer	11 975	24 252	23 194		
Zusanmen	5 661 074	5 637 315	7 633 495		

An der versteuerten Menge waren die Sektkellereien in Hessen mit 59 vH beteiligt. Die Erhöhung ihres Anteils um 4,4 vH ging auf Kosten der Anteile der übrigen Länder.

Versteuerter Schaumwein nach Flaschengrößen (umgerechnet auf ganze Flaschen)

	<u> </u>		Rechnur	igs jahr	·	
Art der Flaschen	1955 2. Vierteljahr			1	956	
HIL OCI I ISSUISI			1. Vjer	teljahr .	2, Vier	
	Anzah i	<u>vH</u>	Anzah l	: vH	: Anzahl	. vH
1/6	10 719	0,2	10 841	0,2	13 205	0,2
1 / 4	866 297	15,3	992 133	17,6	1 474 986	19,3
1/2	465 656	8,2	465 175	8,3	517 204	8,1
1/1	4 299 362	76,0	4 150 110	73,5	5 499 257	72,0
2 / 1	5 304	0,1	5 902	0,1	7 390	0,1
4 / 1	344	0,0	58c	0,0	968	0,0
8 / 1	8	0,0	•	-	-	
2/3	· 722	0,0	1 009	0,0	540	0,0
1 1 1 1	12 662	0,2	11 56 5	0,2	19 865	0,3
Zusammen	5 661 074	100	5 637 315	100	7 633 495	100

¹⁾ Einschl. der Hengen, die zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurden.

Wie die Gliederung des versteuerten Inlandabsatzes nach Flaschengrößen zeigt, hat auch im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956 der
Anteil der 1/1 Flaschen gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres und dem vorangegangenen Rechnungsvierteljahr ab- und der
Anteil der 1/4 Flaschen zugenommen. Die 1/1 Flasche blieb natürlich immer noch die bei weitem gebräuchlichste Flaschengröße
(5 499 257 oder 72 vH). Der Rückgang ihres Anteils gegenüber der
Vorjahresfrist um 4 vH erfolgte zu Gunsten der 1/4 Flaschen
(1 474 986 ganze Flaschen), deren Anteil am Absatz von 15,3 vH
auf 19,3 vH stieg. Die Bedeutung der 1/2 Flaschen im Inlandabsatz war mit 8,1 vH nahezu gleichgeblieben. Alle übrigen
Flaschengrößen spielen im Absatz keine Rolle, da ihre Anteile am
versteuerten Schaumwein im einzelnen unter 0,5 vH lagen. Steuerfrei wurden im Berichtszeitraum 237 802 1/1 Flaschen Schaumwein
abgegeben. Hiervon wurden 51,9 vH für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf bereitgestellt und 48,1 vH an ausländische Streitkräfte

geliefert. Insgesamt wurden 6,6 vH mehr 1/1 Flaschen steuerfrei als im ersten Rechnungsvierteljahr 1956 und 19,1 vH mehr als vor Jahresfrist abgegeben.

Die Entwicklung der Durchschnittserlöse zeigt in den einzelnen Monaten des Berichtszeitraums gegenüber dem Vorjahr keine einheitliche Tendenz. Die Durchschnittserlöse lagen im Juli und September unter, im August über denen des Vorjahres. Nach Angabe des Fachverbandes wurden im Durchschnitt für eine ganze Flasche einschließlich 1 DM Steuer in den Monaten Juli bis September 1955 und 1956 folgende Erlöse erzielt:

Monat	1956	1955
Juli	4,94 DM	5,15 DM
August	5,23 DM	5,16 DM
September	4,82 DM	5,22 DM

Beachtenswert ist der große Rückgang des Durchschnittserlöses im September 1956 gegenüber dem Vormonat (41 Pf) und Vorjahr (40 Pf.)

2.Schaumweinähnliche Getränke

Die Zahl der Betriebe, die im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956 schaumweinähnliche Getränke versteuerten, verminderte sich um zwei auf 39. Der Abgang erfolgte in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. Die Verteilung dieser Betriebe auf die Länder des Bundesgebietes gibt die folgende Tabelle wieder:

Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben 1)

			Rechnungsjahr	
Land		1955		1956
		2, Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Niedersachsen		10	11	11
Hessen	to the second second	11	11	11
Rheinland-Pfalz		6	4	<u> </u>
Baden-Württemberg		3	3	5
Bayern		5	6	6
Übrige Länder		5	6	6
Bundesgebiet	•	40	41	39

¹⁾ Betriebe, die Schaumwein <u>und</u> schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die Zunahme der versteuerten Menge (401 283 1/1 Flaschen) war bei den schaumweinähnlichen Getränken nicht so groß wie beim Schaumwein selbst. Sie betrug gegenüber dem ersten Rechnungs-vierteljahr 1956 5,5 vH,gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum jedoch nur 1 vH. Haupterzeugungsland blieb auch im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956 Niedersachsen, wo rund die Hälfte (49,9 vH) der schaumweinähnlichen Getränke versteuert wurde; an zweiter Stelle folgte Bayern mit 49 462 1/1 Flaschen (oder 12,3 vH). Steuerfrei wurden schaumweinähnliche Getränke nur in Hessen abgegeben, und zwar 2 150 1/1 Flaschen an ausländische Streitkräfte.

3. Solleinnahmen aus der Schaumweinbesteuerung

Infolge des erhöhten Absatzes stiegen die Solleinnahmen aus der Besteuerung von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken im zweiten Rechnungsvierteljahr 1956 gegenüber dem vorangegangenen um 34,9 vH auf 7,7 Mill.DM. Hiervon entfielen 7 598 035 DM auf Schaumwein und 80 020 DM auf schaumweinähnliche Getränke.

Steuersollbeträge (1 000 DM)

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Rechnungsjahr	
•	1955	19	56
	2. Viertoljahr	1, Vierteljahr	2. Vjerteljahr
Schauswein	5 639	5 614	7 598
schaumweinähnliche Getränke	79	76	80
Zusammen	5 <i>7</i> 18	5 690	7 678

4. Berlin (West)

In Berlin (West) wurden von den fünf Herstellungsbetrieben 29 570 1/1 Flaschen Schaumwein versteuert, das sind 4 853 1/1 Flaschen oder 14,1 vH weniger als im ersten Rechnungs-vierteljahr 1956 und 8 439 oder 39,9 vH mehr als in den Monaten Juli bis September 1955. Im Vergleich zum Bundesgebiet wich die Absatzentwicklung insofern ab, als in Berlin (West) gegenüber dem ersten Rechnungsvierteljahr ein Absatzrückgang eintrat.

Die versteuerte Menge schaumweinähnlicher Getranke, an deren Herstellung wie im ersten Rechnungsvierteljahr sieben Betriebe beteiligt waren, erreichte das Ergebnis des gleichen Vorjahreszeitraums nicht. Die versteuerte Menge belief sich auf 28 286 1/1 Flaschen und lag demit um 18,4 vH unter der des zweiten Rechnungsvierteljahres 1955, überschritt jedoch das Ergebnis des vorangegangenen Rechnungsvierteljahres um 5,1 vH. Die Schleinnahmen aus der Schaumweinbesteuerung beliefen sich in Berlin (West) auf 35 146 DM, woven 29 497 DM oder 83,9 vH auf Schaumwein entfielen.

Absatz und Steuersollbeträge im 2. Viertel des Rechnungsjahres 1956 (Juli bis September)

	<u> </u>	Versteuerte Mon	gen		erfnei.	<u>.</u>
Land	inländische	ausländische	insgesamt		an aus länd. Streitkräfte	Steuersoll- beträge
	:	in ganzen F	laschen gereche	nęt		DM
		a) Schaumwein				
Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Mürttemberg Bayern Übrige Länder Bundesgebiet (ohne Berlin (Nest)) Dagegen: April bis Juni 1956 Juli bis September 1956 Berlin (Mest) Dagegen: April bis Juni 1956	53 799 4 498 834 2 472 537 378 596 203 936 2 599 7 610 301 5 613 063 5 649 098 29 030 33 926	4 477 8 355 4 624 493 5 245 23 194 24 252 11 976 540 497	53 799 4 503 311 2 480 892 383 220 204 429 7 844 7 633 495 5 637 315 5 661 074 29 570 34 423	63 637 57 048) · 2 799]	79 867) 34 451) 34 451 	55 588 4 477 719 2 471 266 381 638 203 969 7 835 7 598 035 5 613 825 5 638 947 29 497 34 358
Juli bis September 1955	20 850	281 weinähnliche Ge	21 131	-		21 082
	e) schaum	wernanniirche de	rranke		÷	
Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz	200 046 38 123	-	200 046 38 123	<u>-</u>	2 150	39 799 7 621
Baden-Württenberg) Bayern Übrige Länder	36 826 49 462 76 826	- -	36 826 49 462 76 826	- -	-	7 366 9 881 15 353
Bundesgebiet (mine Berlin (West))	401 283	· -	401 283	- -	2 15£	80 020
Dagegen: Apri) bis Juni 1956 Juli bis September 1955	380 264 397 443	2 10	380 286 397 453	1	- 53	75 857 79 387
Berlin (West)	28 286	-	28 285	-	-	5 649
Dagegen: April bis Juni 1956 Juli bis September 1955	26 902 34 650	- - -	26 902 34 650	- ·	-	5 374 6 924

 $[\]textbf{1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).}$

Gliederung des Absatzes nach Flaschengrößen im 2. Vjertel des Rechnungsjahres 1956 (Juli bis September)

		Versteuerte Mengen			Steuerfrei		
Art der Flaschen	in ländische	aus ländi sche	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffsbedarf1)	an ausländ. Streitkräfte		
		An	zahl der Flasc	hen			
	a) Schaumw	ein .		:			
1 / 6 Flaschen	79 234	-	79 234	2 460	<u>.</u>		
1/4 *	5 531 201	5	5 531 206	37 744	5 188		
1/2 *	1 232 360	2 207	1 234 567	22 454	416		
. 1/1 "	5 477 193	22 064	5 493 257	101 386	108 161		
2/1 "	3 695	.	3 69 5	168	2 071		
4/1 1	217	-	217	15	106		
2/3 "	. 959	_	959	-	-		
1 1 "	14 880 ²)	19	14 299	_	-		
in ganzen Flaschen gerechnet	7 610 301	23 194	7 633 495	123 494	114 318		
	b) schaumweinähmlic	the Getränke			:		
1 / 6 Flaschen	-	· _	-	-	-		
1/4 #	70 E 53	-	70 863	-	-		
1/2 •	47 588	-	47 583	~	-		
1/1 "	358 607	-	358 E07	-	2 159		
2/1 "	7		7	~	-		
4/1 •	.	-		-	•		
11 •	-	-	-		-		
in ganzen Flaschen gerechnet	401 283	-	401 283	-	2 150		

¹⁾ Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).- 2) Schaumwein der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.